

Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) *

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständige Fachabteilung (Ansprechpartner/In, Kontaktdaten)
Kommunalservice Kühlungsborn, Eigenbetrieb der Stadt Ostseebad Kühlungsborn Eigenbetriebsleiter: Bürgermeister Rüdiger Kozian Ostseeallee 20 18225 Ostseebad Kühlungsborn www.stadt-kuehlungsborn.de	Kurabgabe Frau Alena Kerber, Frau Juliane Kruse Telefon: 038293 / 823-462, -463; E-Mail: kurabgabe@stadt-kborn.de
Kontaktinformationen des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter ZV eGo-MV Eckdrift 103, 19061 Schwerin	Telefon: 0385 / 77 33 47-51 E-Mail: datenschutz@ego-mv.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung
Zwecke:
<ul style="list-style-type: none"> – Erfassung von Kurbeträgen und Fremdenverkehrsabgaben – Ausstellung der Kurkarten und Abrechnung der Kurabgabe gegenüber der Beherbergungsstätten – Führung der Fremdenverkehrsstatistik – Erfassung und Ausdruck von elektronischen Meldescheinen
Rechtsgrundlagen:
<ul style="list-style-type: none"> – § 31 Bundesmeldegesetz (BMG) in Verbindung mit § 11 Kommunalabgabengesetz Mecklenburg – Vorpommern (KAG M-V) – § 29 ff. BMG – § 30 Abs. 3 BMG in Verbindung mit § 27 Abs. 3 Landesmeldegesetz Mecklenburg – Vorpommern (LMG M-V) – Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Ostseebad Kühlungsborn – Art. 28 EU-Datenschutz-Grundverordnung (Auftragsverarbeitung)
Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:
Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.
<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja
Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten
- Übernachtung / Aufenthalt nicht möglich, da Verstoß gegen das Meldegesetz

* DS-GVO = Datenschutz-Grundverordnung anwendbar ab 25.05.2018

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

Personendaten:

- Familienname, Vornamen und Anschrift der volljährigen Personen,
- bei weiteren Mitreisenden bzw. Minderjährigen werden Familienname, Vorname erfasst
- Staatsangehörigkeit bzw. Heimat-Bundesland
- bei Gästen aus dem Ausland: Seriennummer eines anerkannten und gültigen Passes

Angaben zum Aufenthalt:

- Tag der Ankunft und Tag der Abreise
- Gastkategorie: erwachsener, Kind, Ermäßigt, Begleitperson von Schwerbeschädigten, Patient, Geschäftsreisender, Angehöriger von Einwohner
- Meldescheinnummer
- Name des Beherbergungsbetriebes

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

- Alle Daten werden direkt beim Gast erhoben

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Stadt Ostseebad Kühlungsborn: Abrechnungsdaten und anonymisierte Daten (Fremdenverkehrsstatistik)
- Statistisches Landesamt Mecklenburg – Vorpommern: anonymisierte Daten (Fremdenverkehrsstatistik)
- Intenik GmbH, Merzalen: technischer Dienstleister
- Feratel Technologies GmbH, Meßkirch: technischer Dienstleister
- AVS GmbH, Bayreuth: technischer Dienstleister

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

- nein
 ja

Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 1 lit. f) bzw. Art. 14 Abs. 1 lit. f) DS-GVO

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Die für die Meldescheine der Beherbergungsstätten erforderlichen Daten sind ein Jahr aufzubewahren und innerhalb von drei Monaten nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist durch die Beherbergungsstätten zu vernichten / löschen.
(vgl. §30 Abs. 4 BMG)
- Alle zur Abrechnung der Kurabgaben erforderlichen Daten werden gemäß gesetzlichen Vorschriften für 10 Jahre aufbewahrt. Die Frist beginnt mit dem Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Kurabgabe fällig wird.

- Die auf freiwilliger Basis erhobenen Daten werden längstens bis zum Widerruf der Einwilligung aufbewahrt.

Information zu Betroffenenrechten

Auf **Ihre Rechte** zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.